



Geschichtsportal Werther

Gemeindebrief der ev. Kirchengemeinde Werther

Jacobi Aktuell (bis 2001 Wegweiser)

Digitale Sammlung des Geschichtsportals Werther.

In der digitalen Sammlung des Geschichtsportals Werther bieten wir Ihnen Zugang zu digitalisierten Büchern und Zeitschriften aus unterschiedlichen Beständen. Bei den digitalisierten Werken liegt entweder die Gemeinfreiheit oder die Veröffentlichungsgenehmigung durch den Urheberrechtsträger vor.

[http:// www.geschichtsportal-werther.de](http://www.geschichtsportal-werther.de)

Email: Info@geschichtsportal-werther.de

Die Datei wurde unter der Lizenz „Creative Commons Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Keine Bearbeitungen“ in Version 3.0 (abgekürzt „CC-by-nc-sa 3.0/de“) veröffentlicht.



Den rechtsverbindlichen Lizenzvertrag finden Sie unter

<https://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/3.0/de/legalcode>

Neues aus der
Ev.-Luth. Kirchengemeinde
Werther

Jacobi *aktuell*

Dezember 2021 – Februar 2022



Zur Ernte in den Apfelgarten

Obst selbst ernten, gleich frisch vom Baum zu essen oder es einzumachen, gehört zu den schönsten Erlebnissen, die wir der Natur zu verdanken haben. In heutiger Zeit ist



das alljährliche Ernten von Obst und Gemüse nicht mehr selbstverständlich für viele Kinder. Dabei ist die Ernte mit eigener Hand etwas sehr Wertvolles: Die Kinder erleben, dass das Obst nicht aus dem Supermarkt, sondern vom Baum und von der Erde kommt. Sie atmen die würzige Herbstluft und den Duft der vergärenden Früchte am Boden. Sie beobachten den Kreislauf der Natur, wenn sie sehen, dass die faulen Früchte am Boden von Wespen und Ameisen zersetzt werden. Und sie erleben Selbstwirksamkeit, wenn sie mit ihrer Hand einen Apfel pflücken. Und nicht zuletzt schmecken sie den unvergleichbaren Geschmack von frisch geernteten Früchten, der einfach einmalig ist.

Der „Apfel“ war während der Erntedankzeit bei uns in der Kindertagesstätte Thema. Es wurde gebacken, gebastelt und gedichtet. Wir besuchten eine Woche nach dem Erntedankfest den „Apfelgarten Linhorst“ in Werther. Dort durften wir unterschiedliche

Apfelsorten bei schönstem Herbstwetter probieren und Frau Linhorst erzählte leidenschaftlich über ihren Apfelgarten. Zur Freude aller Kinder durften sie auf der Ap-

felplantage ihre Lieblingssorte pflücken und diese stolz mit in die Kindertagesstätte nehmen. Wir hatten einen wundervollen Ausflug – die Sonne hat vom Himmel gestrahlt und die Kinder haben den Vormittag richtig genossen.

Wer holt sich den Apfel?

*Fünf Finger stehen hier und fragen:
„Wer kann wohl diesen Apfel tragen?“
Der 1. Finger kann es nicht,
Der 2. sagt: „Zuviel Gewicht!“
Der 3. sagt: „Kann ihn auch nicht heben,
Der 4. schafft das nie im Leben!
Der 5. Finger aber spricht: „Ganz allein?
- so geht das nicht!“
Gemeinsam heben kurz darauf-
fünf Finger diesen Apfel auf.*

Mitarbeiter der Ev. Kindertagesstätte
„Im Viertel“